

Eine Bank am Heßlerweg:

Ein Kunstprojekt von Patrick Hermann und Lukas Maksay



**Verkauf von Holzschnitt-Druckgrafiken in limitierter Auflage von Patrick Hermann,
zur Finanzierung einer Sitzbank am Heßlerweg in den Kostheimer Weinbergen,
als Kunstwerk im öffentlichen Raum.**

Entwurf und Realisierung durch Bildhauer Lukas Maksay.

Finanzierungszeitraum ab August 2025

Realisierung voraussichtlich 2026



Preise der Druckgrafiken:

„Eine Bank am Heßlerweg“

Holzschnitt (Schwarz-Weiß) auf Hahnemühle Büttenpapier, A3, Auflage von 10 Stück

110€

„Eine Bank am Heßlerweg“

Farbholzschnitt auf Hahnemühle Büttenpapier, A3, Auflage von 15 Stück

140€

Fragmente einer Bank am Heßlerweg

Farbholzschnitt auf Hahnemühle Büttenpapier, A6, 8 Fragmente mit einer Auflage von jeweils 10 Stück

40€ (je Fragment)

Alle 8 Fragmente: 300€

Abseits der Serie sind einige wenige Sonderdrucke möglich.

Bei Interesse und Fragen zur Verfügbarkeit, schreiben Sie gerne eine Mail:

hermannpatrick@web.de

Zahlungsmöglichkeiten:

Paypal: hermannpatrick@web.de

IBAN: DE64 5519 0000 0411 8850 15

BIC: MVBMD55

Oder Bar bei den Veranstaltungen

Vielen Dank, für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung

Über das Projekt:

Die Bildenden Künstler Patrick Hermann und Lukas Maksay haben sich zur Aufgabe gemacht eine Sitzbank in den Kostheimer Weinbergen zu errichten und dieses als Kunstprojekt zu realisieren.

Die Finanzierung des Projekts wird durch den Verkauf von Druckgrafiken ermöglicht, welche von Patrick Hermann in limitierter Auflage erstellt wurden. Entworfen und realisiert wird die Bank von Bildhauer Lukas Maksay.

Das Ergebnis wird ein Kunstwerk im Öffentlichen Raum sein, das mit der Landschaft, insbesondere den Kostheimer Weinbergen in Dialog tritt und gleichzeitig als hochwertige und langlebige Sitzbank dient, um in der Landschaft während einer kurzen oder langen Wanderung zu verweilen.

Warum eine Bank aufstellen?

Eine Sitzbank lädt die Menschen dazu ein, in der Natur zu rasten und innezuhalten. Man nimmt die Umgebung etwas anders wahr, wenn man ruht, als wenn man sie mit langsamem oder schnellem Schritt durchschreitet. Man bekommt die Möglichkeit sich genauer umzuschauen, das Auge auf einem Detail ruhen zu lassen, die Geräusche um sich wahrzunehmen.

Zu zweit auf der Bank sitzend, ergeben sich wunderbare Möglichkeiten um zusammenzukommen, ausschweifende Gespräche zu führen und interessante Ideen zu entwickeln. Viele gute Ideen, die unsere Welt aktiv verbessert haben sind wohl auf Bänken entstanden. Sitzbänke sind somit auf vielerlei Weise wichtig für eine gesunde Gesellschaft.

Leider gibt es in den Kostheimer Weinbergen zu wenig solcher Bänke und die, die es gibt sind vom Verfall bedroht. Daher soll mit diesem Kunstprojekt auf diesen Missstand aufmerksam gemacht werden.

Zur Druckgrafik:

Zum Kauf wird eine limitierte Auflage von Holzschnitten angeboten.

Das Bild zeigt den Strandort am Heßlerweg in Mainz Kostheim, dort wo auch die zukünftige Bank entstehen soll, zwischen Weinbergen und zwei Bäumen: einem Ahorn und einem Nussbaum.

Der Druck besteht aus 8 kleineren Abschnitten, welche eine Art Raster formen.

Der Künstler Patrick Hermann beschäftigt sich in seiner aktuellen Werkreihe vorwiegend mit dem Prozess der Transformation und Fragmentierung von Bildinhalten.

Das Raster gibt Orientierung und wird gleichzeitig zum Bildgegenstand. Die Assoziation eines Fensters ist naheliegend und entspricht dem allgemeinen Verständnis der Kunstgeschichte, welche seit Jahrhunderten gemalte Bilderwelten als ein Fenster in eine andere Welt versteht.

Die Künstler:

Patrick Hermann geb.1995 in Mainz ist Maler und Grafiker. Er wuchs in Mainz-Kostheim auf und zog 2019 für sein Studium an der Hochschule für Bildende Künste nach Dresden. Dieses schloss er 2025 mit dem Diplom ab. Nun ist er Meisterschüler an der gleichen Hochschule und gründet im Herbst eine Kunstgalerie in Dresden. Seiner Heimat bleibt er stets verbunden und unternimmt stets ausgiebige Spaziergänge mit seiner Familie durch die Kostheimer Weinberge und Felder, wodurch diese Idee entstand.

Lukas Maksay geb.1999 in Neustadt Aisch. Ist Bildhauer und studiert ebenfalls an der Hochschule für Bildende Künste Dresden. Er ist der Preisträger des Caspar David Friedrich Preises 2025. Seine Arbeit wurden unter anderem wegen seiner konzeptionellen Klarheit und besonderen Materialverständnis ausgezeichnet. Das Spiel mit der Natur und Landschaft, sowie dem Prozess des Verfallens und dem Potenzial das etwas Neues daraus entstehen kann, sind einige seiner großen Themen.

Durch das Studium ergab sich eine enge Freundschaft, die letztendlich zu diesem Projekt führte.

Verkauf der Druckgrafiken bei folgenden Veranstaltungen:

- 15.08.2025: Eröffnung der Kulturtage Akk 2025
- 24.08.2025: Führung im Heimatmuseum Kostheim
- 13.09.-25.10.2025: Ausstellung „Heimkommen“,
Mainzer Kunstgalerie, Weihergarten 11

Weitere Ereignisse während der Ausstellung:

- 13.09.25 Vernissage, 11 Uhr
- 25.10.25 Finissage
- 30.10.25 Sonderöffnung zur „Part“
- Öffnungen während des Ausstellungszeitraums: Jeden Samstag 11-16 Uhr

Kontakt:

Patrick Hermann
Tel: 017678971924
hermannpatrick@web.de

Instagram:

@patrick__hermann
@maksay_lukas

Bei Interesse und Fragen zur Verfügbarkeit, schreiben Sie gerne eine Mail.